

TuS Moitzfeld

14. – 16. Oktober 2015



TuS Moitzfeld

14. – 16. Oktober 2015



TuS Moitzfeld 1961 e.V.

Wir bewegen Moitzfeld

Integratives Fußballcamp in den Herbstferien beim TuS Moitzfeld 1961 e.V.

18. Oktober 2015 By Elmar Schneiders Fußball, Fußball Jugend



In der vergangenen Woche veranstaltete die Abteilung Fußball des TuS Moitzfeld 1961 e.V. ein integratives Jugend-Fußballcamp für Kinder zwischen 5 und 15 Jahren.

Gemeinsam mit der Fußballfabrik Ingo Anderbrügge konnten unter der Leitung von vier qualifizierten Trainern der Fußballschule sechs Trainingseinheiten von Mittwoch bis Freitag angeboten werden.

Mit Hilfe des Vereins „Aktion Teamgeist e.V.“ konnten 15 Flüchtlingskinder kostenlos an diesem Camp teilnehmen. Zusätzlich zum obligatorischen Trikot, dem Ball und der Trinkflasche erhielten die Flüchtlingskinder kostenlos einen Trainingsanzug. Die Mitglieder der Abteilung Fußball des TuS Moitzfeld 1961 e.V. waren außerdem, alle Fußballschuhe den Kindern zur Verfügung zu stellen, sodass wir allen Kindern eine komplette Fußball-Ausrüstung zur Verfügung stellen konnten.

Rund 40 Kinder folgten der Einladung des TuS und starteten pünktlich am Mittwochmorgen bei gefühlten Minustemperaturen das Training. Es zeigte sich, dass Sprachbarrieren durch den Fußball schnell überwunden waren. Aufgeteilt in 3 Altersklassen wurde am Nachmittag des ersten Tages der „Dribbelkönig“ gesucht und gefunden.



Kälte und Regen konnte den Fußballern nichts anhaben

Das Wetter am Donnerstag sollte aber Trainer und Kinder vor eine große Herausforderung stellen. Leichter Schneeregen zu Beginn des zweiten Tages und im Verlauf heftiger Dauerregen belastete den unzeitgemäßen Tennisplatz in Moitzfeld sowie Trainer und Kinder sehr. Doch trotz angebotenen Abbruch des Camptages nach der Mittagspause wollten alle Kinder weiter Fußballspielen und protestierten vehement. Alle hatten durch und kicken trotz der widrigen Umstände fröhlich weiter.

Der Freitag stand ganz im Zeichen der Wettbewerbe. Bei kaltem aber trockenem Wetter wurde der „Mr. Hammer“ gesucht für den Teilnehmer mit dem härtesten Schuss sowie der Elfmeterkönig. Das große Abschlussturnier rundete das Camp am Freitagnachmittag ab.

Bestens versorgt wurden die Kinder und Trainer mit frisch gekochtem Essen durch Clubwirt Wolfgang Flemm und seinem Team. Für ausreichend Wasser und Obst war ebenfalls bestens gesorgt. Ohne Sponsoren wäre dies nicht möglich gewesen. Hierfür danken wir den DEVK Versicherungen, dem REWE-Markt Ursula Wiggins, dem Moitzfelder Grill, SportForst sowie Kleinholz24.com für die großzügige Unterstützung.

Zur Siegerehrung am Freitagnachmittag erschienen neben zahlreichen Eltern auch der stv. Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach, Herr Josef Willecker sowie Ratsfrau Mechthild Munzer, die sich in der Flüchtlingshilfe besonders im nahegelegenen Wohnheim in Moitzfeld engagiert.



Alle Beteiligten waren sich einig, dass das Camp deutlich aufgezeigt hat, dass der Sport Brücken zwischen den Kulturen schlagen kann. Das gemeinsame Spiel und sportlicher Wettkampf im Teamsport verbindet die Kinder und Jugendlichen über sprachliche und kulturelle Barrieren hinweg. Wir danken insbesondere dem Verein „Aktion Teamgeist e.V.“, der Fußballfabrik, den Sponsoren und natürlich den Eltern der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen, die dieses in vielen Belangen außergewöhnliche Camp möglich gemacht haben.

Der TuS Moitzfeld wird weiterhin mit der Fußballfabrik Ingo Anderbrügge zusammenarbeiten und voraussichtlich im kommenden Jahr wieder ein Camp in Moitzfeld anbieten.



Die Teilnehmer des Moitzfelder Herbstcamps



Der „Camp-Champ“ bei der Siegerehrung



Die Pokale



Der stv. Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach, Herr Josef Willecker, spricht zu den Teilnehmern des Camps



Kicken im Regen



Kicken im Regen



Wir sind ein Team



Mittagessen im Clubheim



Mittagessen im Clubheim



Ordnung muss sein – Fußballschuhe müssen in der Pause draussen bleiben



Aufwärmprogramm

TuS Moitzfeld

14. – 16. Oktober 2015

Drei Tage Spaß auf dem Platz

TURNIER Der TuS spielt Fußball mit 15 Flüchtlingskindern

VON CLAUD BOELEN-THEILE

Bergisch Gladbach. Fußball überwindet Grenzen und schlägt Brücken: Dass ist die Botschaft des dreitägigen Fußballcamps, zu dem der TuS Moitzfeld eingeladen hatte. Der Grund der Aussage: Unter den 40 teilnehmenden Kindern im Alter von fünf bis 15 Jahren waren auch 15 kleine Fußballer, die erst in den letzten Wochen als Flüchtlinge nach Deutschland gekommen waren.

Das gemeinsame Spiel habe sprachliche und kulturelle Barrieren zwischen den Kindern aufgelöst, berichtet erfreut der Pressesprecher des Sportvereins, Elmar

Schneiders. Die Aktion Teamgeist hatte den Flüchtlingskindern die Teilnahme ermöglicht. Zusätzlich zum obligatorischen Trikot, dem Ball und der Trinkflasche, die alle jungen Teilnehmer bekamen, gab es für sie einen Trainingsanzug, Fußballschuhe für die Flüchtlingskinder hatten Mitglieder aus der Fußballabteilung des TuS Moitzfeld zur Verfügung gestellt.

Gemeinsam mit der „Fußballfabrik“ von Ex-Bundesligaprofi Ingo Anderbrügge konnten unter Leitung von vier qualifizierten Trainern sechs Übungseinheiten angeboten werden. Gesucht wurde unter anderem der „Dribbelkönig“ und der „Mister Hammer“ – der Teilnehmer mit dem härtesten Schuss. Ein großes Abschlussturnier am Freitag beendet den Fußballspaß.

Trotz leichter Schneeschauern und kräftigem Dauerregen am

Donnerstag wollten die Nachwuchsfootballer gar nicht mehr runter vom Fußballplatz. Ein Abbruch auch nur eines Camptages wegen des schlechten Wetters kam für die Kinder nicht in Frage, sie rannten unermüdet weiter über den Ascheplatz.

Clubwirt Wolfgang Flemm und sein Team bekochten die kleinen Fußballer, einige Sponsoren (DEVK-Versicherungen, Rewe-Markt Wintgens, Moitzfelder Grill, SportForst und kleinholz24.com) förderten das Integrationsprojekt.

Zur Siegerehrung am Abschlussstag fanden sich auch der stellvertretende Bürgermeister Josef Willnecker und Ratsfrau Mechthild Münzer ein. Voraussichtlich wird es 2016 erneut ein Camp mit der „Fußballfabrik“ in Moitzfeld geben.

www.tus.moitzfeld.de



Kölner Stadtanzeiger

Gar nicht mehr zu bremsen war der Fußball-Nachwuchs im Feriencamp des TuS Moitzfeld. Auch Dauerregen und leichter Schneegriesel konnte die Kinder nicht stoppen.

Foto: Daub